

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36620
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6824</b> 6826
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>398</b> 122
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	05.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	185,535
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

Wege-Seiten-Graben zwischen extensiv genutzter Wiese auf der Ostseite und gemähtem Grasweg auf der Westseite, insgesamt um 3 m breiter Grabenbereich, zentral mit einer 1,50 bis 2 m breiten Wasserfläche, die ca. 40 cm unter dem benachbarten Gelände liegt, mit 10 bis 20 cm Wassertiefe. Die Wasseroberfläche ist vollständig bewachsen von Algenfarn und hohen Anteilen von Froschbiß, Wasserlinse und Teichlinse. Die Ufer weisen eine relativ artenarme Röhricht- und Großseggenvegetation mit hohen Anteilen von Rohrglanzgras und Schlanksegge auf. Einzelne weitere Arten der Uferstaudenfluren sind eingestreut vorhanden, jedoch meist in geringer Zahl. Die Säume sind derzeit blütenarm. Die Vegetation deutet auf eine zumindest zeitweilig zu intensive Randnutzung hin. Die Ufer sind relativ steil und nur auf etwa jeweils auf 0,5 m Breite gewässertypisch bewachsen. Daran anschließend ist die gemähte Grünlandvegetation vorhanden.

### Anmerkungen zur Fauna:

Im gebietsinternen Vergleich relativ hohe Artenzahl (ca. 10 Arten) mit durchschnittlicher Anzahl von Arten der Roten Listen (4), hierunter Moorfrosch, Teichfrosch, Kurzflügelige Schwertschrecke und Fledermaus-Azurjungfer, letztere mit Entwicklungsnachweis (Larve/ frisch geschlüpftes Vollinsekt). Dornschröcken konnten nicht nachgewiesen werden. Kurzflügelige Schwertschrecke mit individuenreichem Vorkommen in Bindung an Uferhochstauden- bzw. Röhrichtsäume. Durchgängig Wasser führendes Amphibiengewässer mit Vorkommen von drei Arten (Moorfrosch, Erdkröte, Teichfrosch), hierbei Moorfrosch mit sehr vielen Laichballen (57), Teichfrosch (2 Männchen) und Erdkröte (1 Männchen) nur mit geringer Bestandsgröße. Wassertiefe des Freiwassers 18cm (Anfang Juni) bzw. 25-30cm (Ende September), Schlamm bis 70 cm, Wasserbreite 120-170cm; oberflächlich Klarwasser, jedoch ab Anfang Juni mit zunehmend geschlossener Vegetationsdecke (Algenfarn, Froschbiss). Offenbar wenig geeignete Bedingungen für Libellen (ein bis zwei Arten in geringer Anzahl), möglicherweise durch vorhergehende Räumung des Gewässers bedingt (geringer zeitlicher Abstand, Räumungsmethode, Vegetations- und Uferstrukturen). Eignung als Laich- und Entwicklungsgewässer vor allem für Amphibien, mit ausreichender Wassertiefe und ausreichenden Wasserstandsverhältnissen, Beeinträchtigung durch Nährstoffanreicherung, Vegetationsdecke und steile Uferböschungen. Maßnahmenvorschlag: Die Habitategnung für Amphibien und Libellen kann durch Gestaltungsmaßnahmen (Abflachung von Uferbereichen, Anlage von Ausweitungen mit offenen, besonnten Wasserflächen, Wasserstandssicherung) verbessert werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

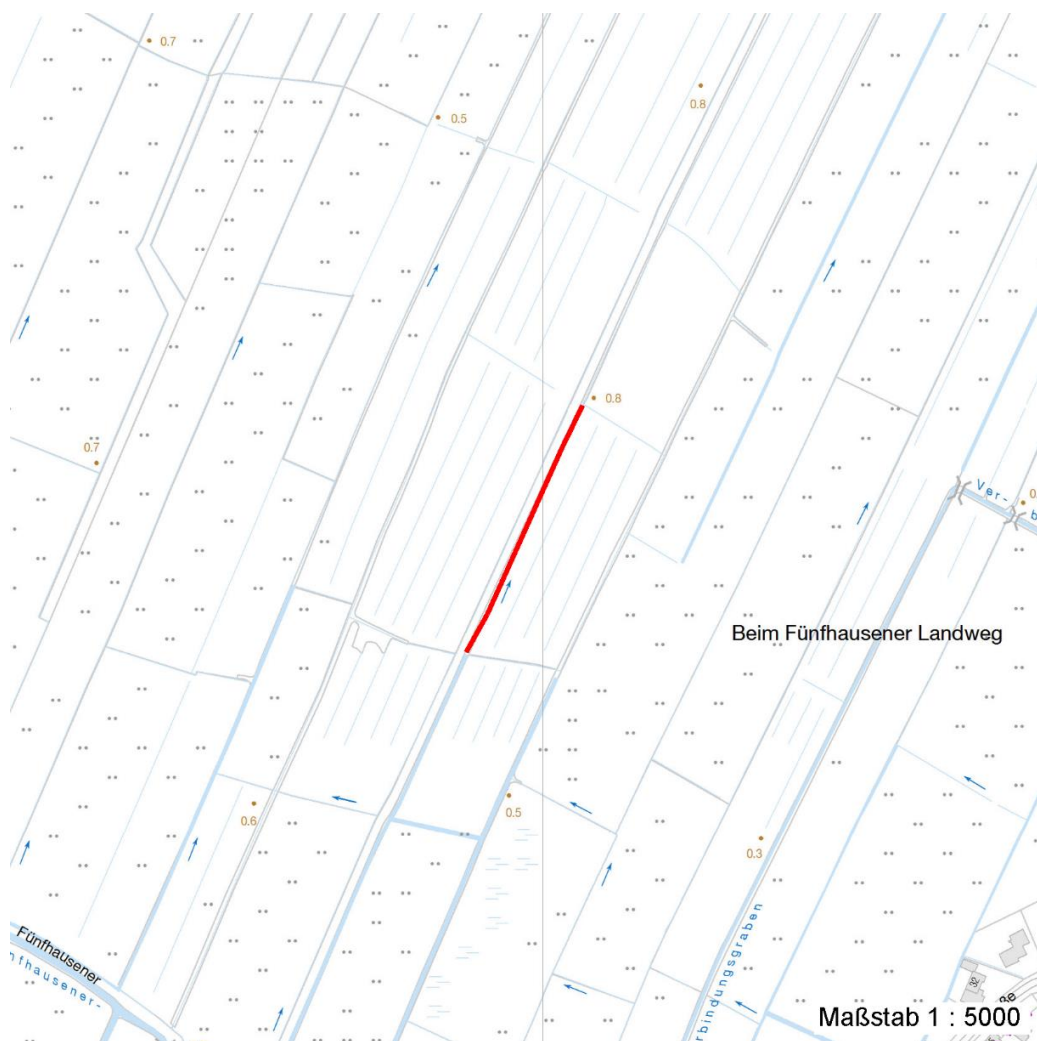
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	N Fünfhausener Landweg	<b>Hochwert (Y)</b>	5924206
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Gräben, Weg	<b>Naturraum</b>	Hoopster Hoch- und Sietland (673.20)
<b>Rechtswert (X)</b>	568988		
<b>Bezirk</b>	Harburg		
09.04.2020			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	36620	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6824</b>	6826
			<b>DK5 - Name</b>	Neuland-Ost	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>398</b>	122
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Kartierung</b>	05.08.2004	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	185,535	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3	

## Räumliche Lage

<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuland (703)	<b>Gemarkung</b>	Neuland (718)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Neuländer Moorwiesen [ HH-708 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
36620	77409	6824	155	26.09.2013	N	6826	203
36620	36583	6824	366	26.09.1998	<	6826	71

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36620
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6824</b> 6826
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>398</b> 122
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	05.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	185,535
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

### Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
20943	0	6824_398_050804_1.JPG	

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Artenverarmung Intensive Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Vorkommen seltener Tiere Dauerhafte Wasserführung, Amphibiengewässer; Niedermoorpotential Entwicklungspotenzial
Maßnahmen	Erhalt, Hohe Wasserstände herstellen; Gewässerunterhaltung, Herstellung eines offenen Gewässers Wasserstand anheben - 1.25

### Foto

<b>Fotodatei</b>	6824_398_050804_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36620
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6824</b> 6826
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>398</b> 122
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	05.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	185,535
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
<b>- Zusatz</b>	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Humusform	ahh - Torfmudde
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gv - verarmter Niedermoor-Typ
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 01.0.01.01.1 - Lemnaceen und Ricciaceen-Gruppe (Wasserlisen- und Schwimmlebermoosges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acorus calamus (Kalmus)	7	z		-														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-														
Azolla filiculoides (Großer Algenfarn)	7	d		-														



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36620
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6824</b> 6826
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>398</b> 122
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	05.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	185,535
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH					
	B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>				
	3	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>				
	4	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>				
	5	<b>Nachweis</b>								
	5	adultes Tier/Imago								
Rana arvalis (Moorfrosch)	1	s	3	3		3			v	
	2	57								
	3									
	4									
	5	Gelege/Laicheinheit								
<b>Tagfalter</b>										
Pieris napi (Rapsweißling)	1									
	2	3								
	3									
	4									
	5	adultes Tier/Imago								
<b>Libellen</b>										
Coenagrion pulchellum (Fledermaus-Azurjungfer)	1	b	3			3				
	2	1								
	3									
	4									
	5	adultes Tier/Imago								
Coenagrion pulchellum (Fledermaus-Azurjungfer)	1	b	3			3				
	2	1								
	3					männlich				
	4					Fortpflanzungsverhalten				
	5	adultes Tier/Imago								
<b>Heuschrecken</b>										
Chorthippus albomarginatus (Weißrandiger Grashüpfer)	1									
	2	3								
	3					weiblich				
	4									
	5	adultes Tier/Imago								
Chorthippus albomarginatus (Weißrandiger Grashüpfer)	1									
	2	1								
	3									
	4									
	5	adultes Tier/Imago								
Conocephalus dorsalis (Kurzflügelige Schwertschrecke)	1					3				
	2	63								
	3					männlich				
	4					Reviergesang/rufende Männchen				
	5	adultes Tier/Imago								

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36620
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6824</b> 6826
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>398</b> 122
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	05.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	185,535
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH				
		B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV
	1									
	2	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>				
	3	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>				
	4	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>				
	5	<b>Nachweis</b>								
Conocephalus dorsalis (Kurzflügelige Schwertschrecke)	1					3				
	2	3								
	3					männlich				
	4					Reviergesang/rufende Männchen				
	5	adultes Tier/Imago								
Metrioptera roeselii (Roesels Beißschrecke)	1									
	2	1								
	3					männlich				
	4					Reviergesang/rufende Männchen				
	5	adultes Tier/Imago								
Tettigonia cantans (Zwitscher-Heupferd)	1									
	2	1								
	3					männlich				
	4					Reviergesang/rufende Männchen				
	5	adultes Tier/Imago								